

NAHRUNG + BILDUNG = HOFFNUNG



Mary's Meals Deutschland e.V.

Jahresabschluss 2024





WAS IST MARY'S MEALS?

Mary's Meals ist eine internationale Organisation mit einer klaren Mission: Hungernden Kindern in den ärmsten Ländern der Welt regelmäßig Mahlzeiten in der Schule anzubieten und ihnen dadurch Bildung zu ermöglichen.

Mary's Meals wurde 2002 von Magnus MacFarlane-Barrow in Schottland gegründet und hat sich seitdem zu einer weltweiten Initiative entwickelt. In Deutschland gibt es Mary's Meals seit 2004.

Die Grundidee von Mary's Meals ist einfach und wirkungsvoll: Durch Schulspeisung werden Kinder dazu ermutigt, zur Schule zu gehen, und sie erhalten gleichzeitig die Nahrung, die sie benötigen, um sich auf das Lernen zu konzentrieren. Dies trägt dazu bei, den Teufelskreis von Armut und Hunger zu durchbrechen und Kindern die Chance auf eine bessere Zukunft zu geben.

Mary's Meals arbeitet in 16 Ländern und erreicht täglich über 2,6 Millionen Kinder in Schulen und Bildungseinrichtungen. 22 Euro ernähren ein Kind ein Jahr lang. Die Mahlzeiten, die Mary's Meals bereitstellt, sind einfach, aber nahrhaft, und die Zutaten werden, wo möglich, von Kleinbauern vor Ort beschafft, um die lokale Wirtschaft zu unterstützen.

Ein wichtiger Aspekt ist die enge Zusammenarbeit mit den Gemeinschaften vor Ort, den Schulen und tausenden freiwilligen Helfern. Die Gemeinden und Schulen tragen die Projekte und sind eng in den Prozess eingebunden.

Ziel von Mary's Meals ist es, die Anzahl der unterstützten Kinder immer weiter zu erhöhen und die Auswirkungen von Hunger und Bildungsmangel weltweit zu reduzieren.

€ 5.212.438

Spendeneinnahmen 2024

227.440

Kinder für ein Jahr ernährt
(Basis Geldspenden 2024)

14%

Steigerung Spendeneinkommen gegenüber Vorjahr

ca. 3.900

Einzelspender

4,2%

Verwaltungsaufwand als % Spendeneinnahmen

7,4%

Gesamtkosten (Cash-Relevant) als % Spendeneinnahmen

22 €



ernähren ein Kind ein Schuljahr lang.

93 %



Mary's Meals arbeitet mit nur 7% Verwaltungskosten.

Rechtliche & administrative Informationen

Name

Mary's Meals Deutschland e.V.

Vereinsnummer

VR40583 (Amtsgericht Mainz)

Sitz

Fürstenbergerhofstraße 21, 55116 Mainz

Vorstand

Vorsitzende: Maria Christina von Habsburg-Lothringen
 Stellvertretende Vorsitzende: Ingrid Schürmann
 Vorstand: Ansgar Schürmann
 Vorstand: Maria-Anna Schenk Gräfin von Stauffenberg
 Kassenführer: Friedrich Graf von Wallwitz

Geschäftsführer

Thomas Lütkeimeier

Kontakt

info@marysmeals.de
 +49 6131 2754300
 www.marysmeals.de

Spenden

IBAN: DE42 3706 0193 4007 3750 13
 Pax-Bank eG Köln
 BIC: GENODED1PAX
 Online: www.marysmeals.de/spenden

Veröffentlichung

April 2025

I – Vorwort

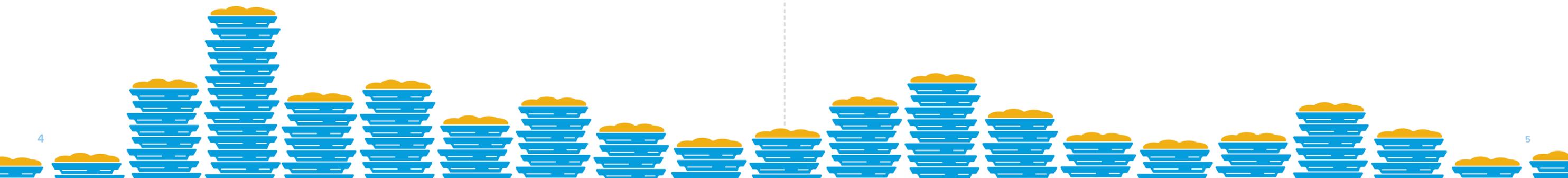
Das Jahr 2024 war das beste Jahr der Geschichte für Mary's Meals Deutschland e.V. (im Folgenden „MMD“). Erstmals wurden über EUR 5 Mio. an Spenden gesammelt – eine Steigerung von ca. 14 % gegenüber dem Vorjahr. Dieser Erfolg ist weiterhin auf das einfache und transparente Modell von Mary's Meals, als auch auf dem weiterhin hervorragenden Einsatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zurückzuführen.

Das gestiegene Spendenaufkommen wurde unter anderem durch die 2023 angestoßene Professionalisierung der Organisationsstruktur von MMD ermöglicht:

- Die Einstellung unseres hervorragenden Geschäftsführers Thomas Lütkeimeier im Dezember 2022 hat u. a. hat zur erfolgreichen Realisierung zahlreicher interner Projekte (bspw. Professionalisierung unseres medialen Auftrittes) sowie zur effizienteren Zusammenarbeit zwischen Teams geführt.
- Die Stärkung von Teamstrukturen (insbesondere in den Bereichen Fundraising und Betreuung von Großspendern) hat zu einer intensiveren Betreuung einzelner Spendergruppen – und einer damit einhergehenden Erhöhung regelmäßiger Spenden – geführt. Dies ist insbesondere dahingehend wichtig, da Großspender typischerweise für definierte Zeiträume spenden und daher dezidiert neue Großspender aufgebaut werden müssen.
- Der weitere Ausbau des Rucksackprojektes (mit einem Anstieg von 30 % verschickter Rucksäcke) hilft uns, Mary's Meals an Schulen bekannt zu machen und Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte einzuladen, an der Vision von Mary's Meals mitzuwirken. So wir die nächste Generation von Spendern und Engagierten an die Themen „Schule & Ernährung in Entwicklungsländern“ und „Kampf gegen den weltweiten Hunger“ herangeführt.
- Die Fortführung des Galaabends „Nacht der Hoffnung“ – dieses Jahr in München – hat sowohl die mediale Reichweite von Mary's Meals substantziell erhöht als auch über EUR 400.000 Spendeneinnahmen generiert.

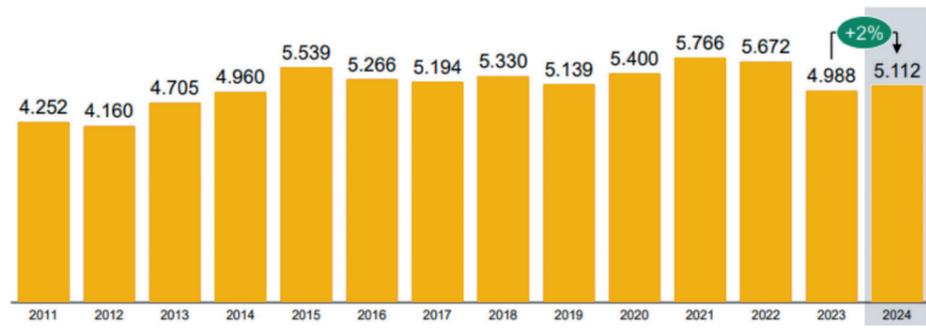
Die Steigerung der Cash-Spenden von über 14 % gegenüber 2023 ist auch dahingehend beachtenswert, dass Deutschland im Jahr 2024 eine Rezession (mit damit einhergehender Zurückhaltung im Konsum) verzeichnete.

Trotz der vergrößerten Organisationsstruktur lagen die Aufwände für Administration und Fundraising bei respektive 4,2 % und 3,3 % des gesamten Spendenvolumens. Das selbst gesetzte Ziel von Mary's Meals, maximal 7 % Verwaltungsausgaben vorzuweisen, wurde somit ein weiteres Mal übererfüllt. Daher können wir den Vergleich mit anderen karitativen Organisationen, die meist prozentual ca. zwei- bis dreimal höhere Verwaltungsaufwände vorweisen, gut bestehen.



II – Marktumfeld & Ausblick

Laut dem Deutschen Spendenrat lag das Spendenaufkommen in Deutschland – obwohl Haushalte weiterhin unter finanziellem Druck standen – im Jahr 2024 bei EUR 5,1 Mrd. Dies bedeutet einen Anstieg von rd. 2 % im Vergleich zum Vorjahr; das Spendenaufkommen gleicht nun in etwa dem Niveau vor der Corona-Krise 2019.



Quelle: Deutscher Spendenrat e.V. (<https://www.spendenrat.de/bilanz-des-helfens-2024/>)

Dieser Anstieg ist aus mehrfacher Hinsicht interessant: Das gesamte Spendenniveau stieg um rd. 2 % an; gleichzeitig verringerte sich die Anzahl der Spender. Dies impliziert wiederum einen Anstieg der durchschnittlichen Spenden um EUR 3 auf EUR 43. Unseres Erachtens spiegelt diese mehrschichtige Entwicklung einen grundsätzlichen demographischen Trend wider: Aufgrund der höheren Inflation sowie des erhöhten Zinsniveaus der Jahre 2022 & 2023 (welche bspw. das Einkommen von Spendern mit Immobilienkrediten negativ beeinflussen) konnten sich einige Haushalte keine Spenden mehr leisten. Gleichzeitig schaffte der Rückgang der Inflation im Jahr 2024 vor allem für einkommensstärkere Haushalte mehr finanziellen Spielraum für Spenden.

Aus diesem Grund sehen wir die gesamthafte Entwicklung des Marktes für Spenden in Deutschland – trotz Anstieg in 2024 – als verhalten negativ: Das höhere Spendenaufkommen basiert auf einer kleineren Gruppe an Spendern. Eine Rezession oder globale Krise, welche auch einkommensstärkere Haushalte betrifft, kann daher den Markt für Spenden in Deutschland umso mehr treffen. Dies macht die Schaffung einer hohen „operativen Resilienz“ von Charities, bspw. durch eine sehr breite Spenderbasis und/oder durch eine niedrige „psychologische Schwelle“ für einzelne Spenden (siehe unten) wichtig.

Der Spendenmarkt in Deutschland im Detail:

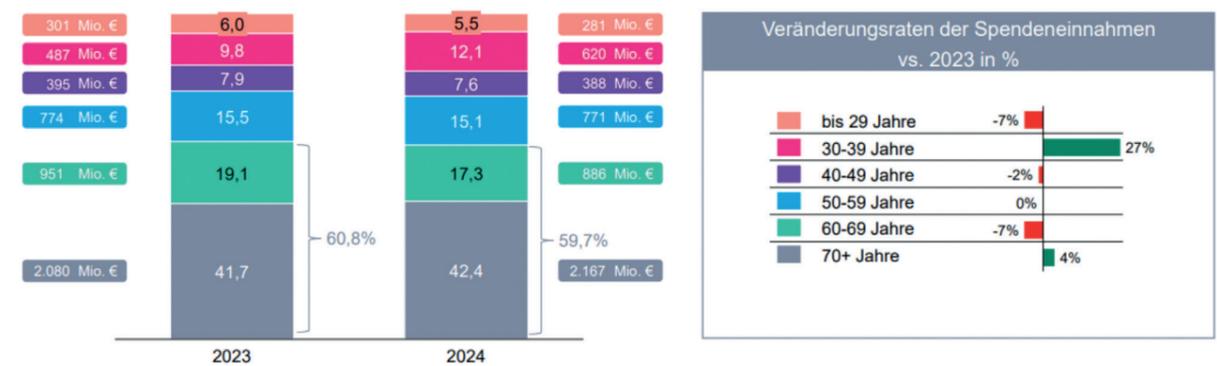


Quelle: Deutscher Spendenrat e.V. (<https://www.spendenrat.de/bilanz-des-helfens-2024/>)

II – Marktumfeld & Ausblick

Trotz der (unserer Ansicht nach) herausfordernden Marktsituation ist MMD gut positioniert. Da unsere Organisation mit der vergleichsweise niedrigen „psychologischen Schwelle“ i.H.v. EUR 22 pro Kind pro Jahr für die Ernährung eines Kindes in der Schule deutlich unter der Durchschnittsspende in Deutschland i.H.v. EUR 43 liegt, bleiben wir auch bei einer möglichen Fortsetzung eines schwierigen (wirtschaftlichen) Umfelds weiterhin attraktiv. Zudem beziehen wir – auch aufgrund der oben genannten niedrigen psychologischen Schwelle – unsere Spenden von einer außerordentlich großen Spenderbasis. Dies macht die Organisation MMD resilienter (aber auch nicht immun) gegenüber möglichen negativen Marktentwicklungen in der Zukunft.

Zuletzt änderte sich in 2024 sich die Alterszusammensetzung der Spender gegenüber 2023:



Quelle: Deutscher Spendenrat e.V. (<https://www.spendenrat.de/bilanz-des-helfens-2024/>)

Während die Altersgruppe 70+ weiterhin > 40 % des Spendenvolumens liefert (Tendenz steigend), wird mit Abstand das größte Wachstum in den Segmenten 30–39 Jahren verzeichnet (+27%). Dies hat Implikationen auf das Geschäftsmodell von MMD; gerade das Rucksackprojekt (siehe Erläuterungen unten) ermöglichte es uns junge „Erstspender“ anzusprechen und von dieser demographischen Gruppe zu profitieren.

III – Einnahmen-Überschuss-Rechnung Mary's Meals Deutschland e.V. 2024

(Seit 2019 erstellt MMD die EÜR nach dem DZI-Konzept „Spendensiegel“ vom 01.01.2019)

Einnahmen	31-Dez-2024		Veränderung		31-Dez-2023		Veränderung	
		% Anteil	Vorjahr		% Anteil	Vorjahr		
Geldspenden								
Hiervon EUR Spenden	4.073.504,89	78,1%	17,46%	3.467.895,37	76,1%	na		
Hiervon USD Spenden	930.165,00	17,8%	1,39%	917.431,19	20,1%	na		
Summe Geldspenden	5.003.669,89	96,0%	14,10%	4.385.326,56	96,2%	22,8%		
Sachspenden								
Sachspenden Rucksäcke	179.542,08	3,4%	15,44%	155.524,97	3,4%	(36,6%)		
Sachspenden Sonstiges	29.226,02	0,6%	88,10%	15.537,70	0,3%	659,0%		
Sonstige Einnahmen	-	-	-	-	-	-		
Summe Sachspenden	208.768,10	4,0%	22,04%	171.062,67	3,8%	(30,8%)		
Summe der Einnahmen	5.212.437,99	100,0%	14,40%	4.556.389,23	100,0%	19,26%		
Mittelverwendung								
Geldtransfer Mary's Meals International EUR Konto	3.769.000,00	72,3%	26,52%	2.979.000,00	65,4%	na		
Geldtransfer Mary's Meals International USD Konto (in EUR)	930.165,00	17,8%	1,39%	917.431,19	20,1%	na		
Projektförderung Rucksackprojekt	196.338,78	3,8%	33,26%	147.339,44	3,2%	(19,6%)		
Projektbegleitung Rucksackprojekt	6.587,85	0,1%	26,96%	5.188,91	0,1%	(66,1%)		
Projektbegleitung (Raising Awareness)	31.451,43	0,6%	26,75%	24.813,20	0,5%	13,6%		
Summe Programmausgaben	4.933.543,05	94,6%	21,11%	4.073.772,75	89,4%	14,1%		
Verwaltungsaufwand	216.353,82	4,2%	24,00%	174.483,07	3,8%	70,5%		
Fundraising Aufwand	170.999,82	3,3%	41,90%	120.507,57	2,6%	49,2%		
Summe Verwaltungs- & Fundraisingaufwand	387.353,64	7,4%	31,31%	294.990,65	6,5%	61,1%		
Summe Mittelverwendung	5.320.896,70	102,1%	21,79%	4.368.763,40	95,9%	16,4%		
Überschuss/Verlust	(108.458,71)	(2,1%)		187.625,83				
Abgleich Pax Bank EUR Konto								
Kontostand 1. Jan	195.810,31			31.907,70				
+ Cash-Wirksame EUR Spendeneinnahmen*	4.073.504,89			3.467.895,37				
- Cash Ausgaben: EUR Transfers an MMI	(3.769.000,00)			(2.979.000,00)				
- Cash Ausgaben: Projektbegleitung	(38.039,28)			(30.182,12)				
- Cash Ausgaben: Verwaltungsaufwand	(216.353,82)			(174.313,71)				
- Cash Ausgaben: Fundraisingaufwand	(170.999,82)			(120.496,93)				
Kassenbestand Errechnet zum 31. Dez	74.922,28			195.810,31				
Kassenbestand lt. Kontoauszug Pax Bank	74.922,28	TRUE		195.810,31	TRUE			
*USD Spenden werden auf einem separaten USD Konto verbucht und werden direkt an MMI überwiesen								
Rucksackprojekt (Nachrichtlich)								
Bestand Rucksäcke Jahresanfang	460,00		100,00%	230,00				
Rucksäcke gesammelt	4.917,00		12,52%	4.370,00				
Rucksäcke Verschickt	(5.377,00)		29,88%	(4.140,00)				
Bestand Rucksäcke Jahresende	-			460,00				

MM Deutschland e.V.

III – Einnahmen-Überschuss-Rechnung Mary's Meals Deutschland e.V. 2024

Allgemeine Bemerkungen zur EÜR 2024

Aus Sicht der Finanzbuchhaltung waren im Jahr 2024 folgende Sachverhalte von Bedeutung:

Gehaltserhöhungen

Im Jahr 2024 wurde für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (mit Ausnahme der Geschäftsführung) eine Gehaltserhöhung durchgeführt; zudem wurde eine Inflationsausgleichsprämie gezahlt. Dies war die erste Gehaltserhöhung seit einigen Jahren; Treiber war die starke Inflation der letzten Jahre. Gehaltserhöhungen stellen Organisationen wie MMD immer wieder vor eine Herausforderung: Als wohltätige Organisation tragen wir eine große Verantwortung, mit den uns anvertrauten Spendengeldern effizient zu wirtschaften. Aus diesem Grund verfolgt MMD das besonders ambitionierte Ziel, maximal 7 % der Einnahmen für administrative Ausgaben zu nutzen (im Kontext: Das DZI bezeichnet eine Ausgabenquote von 20 % als „angemessen“ und 30 % als „vertretbar“). Gleichwohl trägt MMD auch eine Verantwortlichkeit gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sodass diese die gestiegenen Kosten des täglichen Lebens durch ihren Lohn abdecken können.

Nach Gehaltserhöhungen liegen die Gesamtausgaben für Gehälter auf ähnlichem Niveau im Vergleich zum Sommer 2023. Grund dafür ist, dass damals notwendige Beratungsleistungen durch die zwischenzeitlichen personellen Veränderungen nicht mehr anfallen. Die dadurch entstandene Ersparnis konnte für die oben genannten Gehaltserhöhungen genutzt werden, sodass der Nettoeffekt für die Organisation neutral war.

Ausweitung der Kapazitäten in der Finanzbuchhaltung

Die substanziell gestiegenen Spendeneinnahmen der MMD erfordert unter anderem einen höheren Arbeitsaufwand in der Buchhaltung, um die notwendige Transparenz sicher zu stellen. Ab Q2 2024 wurden die Kapazitäten der Finanzbuchhaltung durch die Aufstockung unserer Buchhalterin Oanh Tran auf 40 Std/Woche (Vollzeit) erweitert.

Externalisierung der Revision

Bis Dezember 2023 wurde die Revision des Jahresabschlusses satzungsgemäß von dafür gewählten Vereinsmitgliedern durchgeführt. Dem Vorstand und der Geschäftsführung war es ein Anliegen, hier einen nächsten Entwicklungsschritt zu setzen und angesichts des gewachsenen Spendenvolumens und dem insgesamt Wachstum der Organisation für diese Aufgabe externe Revisoren zu wählen. Dies war nach der Wahlperiode der vorherigen Revisoren 2024 möglich. Somit greifen wir hier in einem weiteren zentralen Punkt den Standard des DZI auf und entsprechen damit auch der Praxis von Mary's Meals International.

Einführung einer globalen CRM-Lösung

Unsere Mutterorganisation Mary's Meals International strebt eine globale CRM-Lösung für alle Mary's Meals Ländern an. In Teilen ist dieses neue Werkzeug bereit auch in Deutschland im Hintergrund im Einsatz. Mit der Einführung dieses CRM ergeben sich auch neue Möglichkeiten, die Buchhaltung mit dem Management der Spender zu verbinden. Diese globale Lösung begrüßen wir; in diesem Zusammenhang wird unsere Buchhaltung perspektivisch von einer EÜR auf eine doppelte Buchführung wechseln. Bevor das sinnvoll ist, stehen zunächst weitere grundlegende Schritte an: z. B. die Möglichkeit für Spender, Lastschrift-Spenden über die Webseite auszulösen, weitere Bezahlfunktionen und die damit verbundenen internen Abläufe einzurichten und auch die Voraussetzungen zu schaffen, Zuwendungsbestätigungen im System zu erstellen. Für die weitere Implementierung muss außerdem dauerhaft eine neue personelle Ressource geschaffen werden.



III – Einnahmen-Überschuss-Rechnung Mary’s Meals Deutschland e.V. 2024

Kommentare zu den einzelnen Buchungsfeldern der EÜR 2024

Geldspenden

Geldspenden lagen im Jahr 2024 bei EUR 5,004 Mio. (+14,10 % über Vorjahr) und damit erstmalig über der Marke von EUR 5 Mio. Von den Spendeneinnahmen entstanden EUR 4,074 Mio. durch EUR Spenden, sowie TEUR 930 durch USD-Spenden. USD-Spenden kamen ausschließlich von unserem Großspender The Light Foundation („TLF“). Die zugrundeliegende Spendenvereinbarung läuft 2025 aus; es wird über eine mögliche Verlängerung verhandelt. Weitere Daten zu Saisonalität sowie Herkunft der Spenden werden in Kapitel IV beleuchtet.

Sachspenden Rucksäcke

Im Rahmen des Rucksackprojektes wurden mehr Rucksäcke gesammelt und verschickt (5.377 Rucksäcke verschickt; +29,88 % über Vorjahr). Das Rucksackprojekt war im Rahmen der Covid-19 Pandemie zurückgefahren worden, da Schulen geschlossen waren und das gemeinsame Packen von Rucksäcken nicht möglich war. Die deutliche Stärkung des Rucksackprojektes in den vergangenen zwei Jahren ist dahingehend wichtig, da das Projekt die Reichweite von MMD substantiell steigert – ein überaus wichtiger Nährboden für die nächste Generation an Spendern und Unterstützern.

Sachspenden Sonstiges

Sonstige Sachspenden stiegen substantiell auf EUR 29.226 an. Grund dieses Anstiegs ist vor allem ein erhöhtes Aufkommen an Sach- und Aufwandsspenden, vor allem durch das Rucksackprojekt (Organisation von Events für das Packen der Rucksäcke sowie Verpflegung der Volontäre) sowie Aufwandsspenden mancher MMD-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Sonstige Einnahmen

Sonstige Einnahmen werden bei MMD nicht erzielt.

Geldtransfer Mary’s Meals International

Im Jahr 2024 wurden rund EUR 4,7 Mio. an Geldspenden an unsere Mutter Mary’s Meals International überwiesen (hiervon rd. 930 TEUR in Form von USD-Spenden). Dies entspricht einer Steigerung von über 20,6 % gegenüber 2023.

Projektförderung & Projektbegleitung Rucksackprojekt

Ausgaben für die Projektförderung und -begleitung lagen ca. 30 % über Vorjahr. Diese Kostensteigerung ist im Kontext der gestiegenen Einnahmen durch das Rucksackprojekt zu sehen. Wie oben erwähnt, ermöglicht das Rucksackprojekt eine substantielle Steigerung der Reichweite von Mary’s Meals, da wir durch das Projekt sowohl die nächste Generation an Spendern (Schüler, welche die Rucksäcke packen) ansprechen als auch neue „Sofort-Spender“ (Familienmitglieder) rekrutieren können. Der Großteil des Kostenanstieges – die Projektförderung – ist ein kalkulatorischer Effekt und hat keine Auswirkung auf den Kassenbestand von MMD.

III – Einnahmen-Überschuss-Rechnung Mary’s Meals Deutschland e.V. 2024

Der Anstieg der Kosten der Projektförderung auf EUR 196.339 ist durch die kalkulatorischen Kosten der einzelnen Rucksäcke bedingt; einzelne Rucksäcke wurden im Jahr 2024 auf Grundlage der Inflation mit EUR 35,51/ Stück bewertet. Da in 2024 5.377 Rucksäcke verschickt wurden, ergibt sich der oben genannte kalkulatorische Wert, welcher aber das Konto von MMD nicht belastet hat. Die effektive Kostensteigerung des Rucksackprojektes – die Projektbegleitung – lag im Jahr 2024 bei EUR 1.399 (vor allem Transport- & Verpflegungskosten für Volontäre).

Verwaltungsaufwand

Der Verwaltungsaufwand lag ca. 24% über dem Wert des Vorjahres. Als % der Spendeneinnahmen stieg der Verwaltungsaufwand im Jahr 2024 um 0,4 Prozentpunkte auf 4,2% an. Dieser Anstieg hat zwei Gründe:

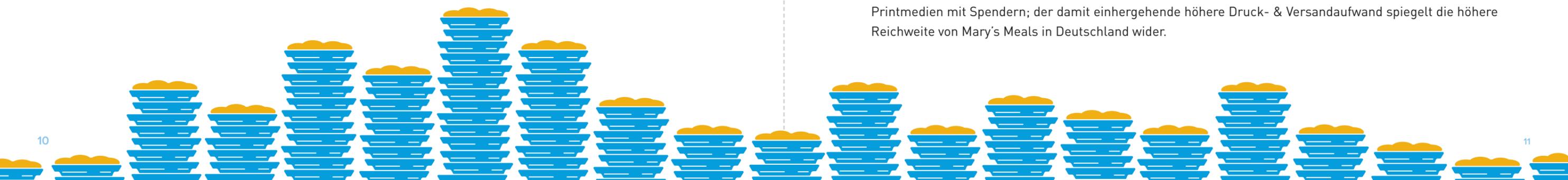
- (i) Die Zuordnung von wiederkehrenden Kosten wie z. B. Lohn & Gehalt wurde „defensiver“ zwischen den Kostenblöcken allokiert, sodass oftmals eine höhere %-Allokation im Verwaltungsaufwand durchgeführt wurde. Zudem wird seit 2023 eine %-Allokation der anfallenden Kosten zwischen Kostenblöcken auf monatlicher Basis durchgeführt. Dies ermöglicht eine genauere Abgrenzung der Kosten, bspw. anhand Events sowie der regulären Saisonalität von MMD.
- (ii) Im Rahmen der Professionalisierung der MMD-Organisation wurden weitere Stellen erstmalig besetzt, um bspw. die Betreuung von Großspendern und Ehrenamtlichen auszubauen. Diese Professionalisierung erhöht die Kostenbasis, stellt aber das zukünftige Wachstum der Organisation sicher.

In diesem Kontext ist es wichtig zu betonen, dass die erzielte Verwaltungsaufwandsquote von 4,2 % unter 50 % der analogen Quoten anderer Charity Organisationen liegt.

Fundraisingaufwand

Der Fundraisingaufwand lag ca. 42 % über dem Wert des Vorjahres. Als % der Spendeneinnahmen stieg der Fundraising Aufwand von 2,6 % im Jahr 2023 auf 3,3 % im Jahr 2024. Dieser Anstieg lag vor allem an zwei Faktoren:

- (i) Im November 2024 wurde das Großspenderereignis „Nacht der Hoffnung“, welches schon im Jahr 2023 in Frankfurt am Main sehr erfolgreich war, in München wiederholt. Der Abend hat unmittelbar und mittelbar über EUR 400.000 an Spenden generiert und war hochkarätig besetzt (unter anderem mit Magnus MacFarlane-Barrow, dem Gründer von Mary’s Meals). Auch mit substantiellen Sachspenden verursacht ein solcher Galaabend mit der entsprechenden Technik, Verpflegung, usw. Kosten auf einem anderen Niveau als unsere „Grassroots-Events“. Gleichwohl helfen solche Events, welche maximal einmal jährlich stattfinden, das Profil von Mary’s Meals vor allem bei Großspendern entscheidend zu stärken.
- (ii) Auf Grundlage der substantiell höheren Reichweite von Mary’s Meals wurden im November & Dezember 2024 erstmals über 8.200 „Mary’s Meals Magazine“ verschickt. MMD kommuniziert nur einmal jährlich per Printmedien mit Spendern; der damit einhergehende höhere Druck- & Versandaufwand spiegelt die höhere Reichweite von Mary’s Meals in Deutschland wider.



IV – Monatliches Reporting

Mary's Meals Deutschland e.V. (EUR & USD Konten)

Einnahmen-Überschuss-Rechnung Januar 2024 bis Dezember 2024

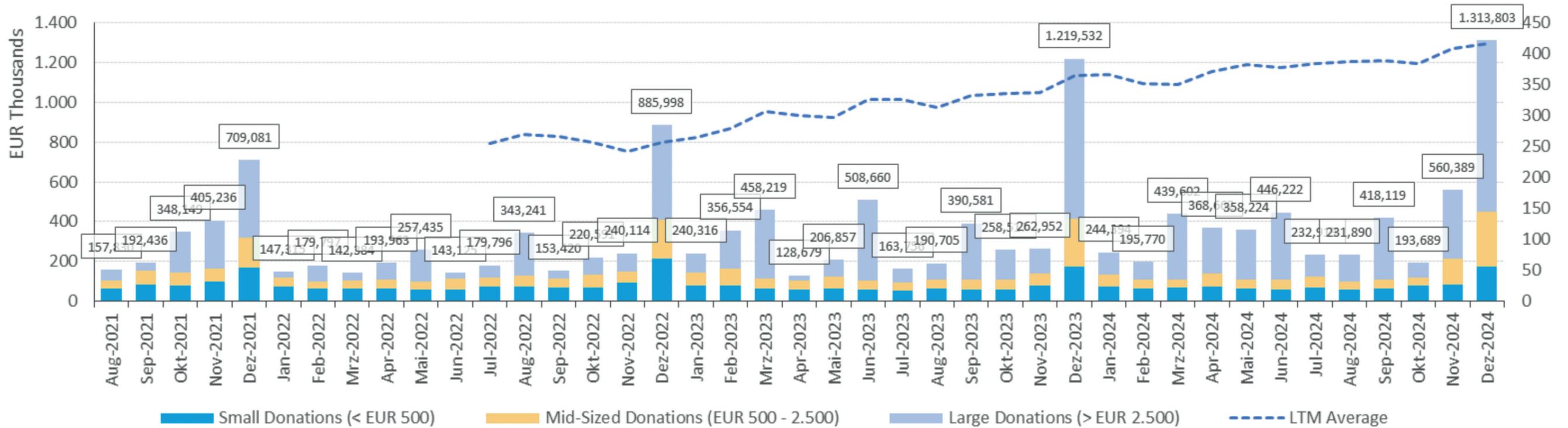
Aktueller Monatsabschluss		Dez-2024												
Einnahme-Überschuss Rechnung nach DZI		Jan-2024 Act	Feb-2024 Act	Mrz-2024 Act	Apr-2024 Act	Mai-2024 Act	Jun-2024 Act	Jul-2024 Act	Aug-2024 Act	Sep-2024 Act	Okt-2024 Act	Nov-2024 Act	Dez-2024 Act	Dez-2024 JAHR
(I) Einnahmen														
EUR Geldspenden		244.390,40	195.766,45	209.971,88	368.661,75	358.223,75	215.951,83	232.918,76	231.889,62	187.849,45	193.689,13	560.389,03	1.073.802,84	4.073.504,89
USD Geldspenden (in EUR)		-	-	229.625,00	-	-	230.270,00	-	-	230.270,00	-	-	240.000,00	930.165,00
Geldspenden Gesamt		244.390,40	195.766,45	439.596,88	368.661,75	358.223,75	446.221,83	232.918,76	231.889,62	418.119,45	193.689,13	560.389,03	1.313.802,84	5.003.669,89
<i>Hiervon Kleine Spenden (< EUR 500)</i>		73.591,41	63.268,94	65.939,35	74.238,43	64.734,53	58.696,27	68.903,08	58.473,82	61.691,09	75.383,28	84.910,12	174.909,09	924.739,41
<i>Hiervon Mittlere Spenden (EUR 500 - 2.500)</i>		60.933,96	42.600,57	40.528,84	61.470,11	44.258,22	49.513,95	54.771,17	37.852,80	44.427,32	43.394,70	128.696,47	275.591,17	884.039,28
<i>Hiervon Große Spenden (> EUR 2.500)</i>		109.865,03	89.896,94	333.128,69	232.953,21	249.231,00	338.011,61	109.244,51	135.563,00	312.001,04	74.911,15	346.782,44	863.302,58	3.194.891,20
Sachspenden Rucksäcke		-	-	-	-	-	-	-	-	-	179.542,08	-	-	179.542,08
# Rucksäcke Monatsanfang		460,00	460,00	460,00	460,00	460,00	460,00	460,00	460,00	460,00	460,00	5.377,00	-	460,00
# Rucksäcke Gespendet		-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.917,00	-	-	4.917,00
# Rucksäcke Verschickt		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(5.377,00)	-	(5.377,00)
# Rucksäcke Monatsende		460,00	460,00	460,00	460,00	460,00	460,00	460,00	460,00	460,00	5.377,00	-	-	-
Aufwands- & Sachspenden Sonstiges		12.004,05	-	43,80	364,00	2.900,90	-	236,10	435,58	224,60	3.120,00	6.767,58	3.129,41	29.226,02
Sonstige Einnahmen		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Spenden		256.394,45	195.766,45	439.640,68	369.025,75	361.124,65	446.221,83	233.154,86	232.325,20	418.344,05	376.351,21	567.156,61	1.316.932,25	5.212.437,99
Verkaufserlöse Bücher		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkaufserlöse Weihnachtskarten		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Verkaufserlöse nachrichtlich		-	-											
Eingliederungszuschuss Personal		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Zuschüsse		-	-											
Summe der Einnahmen		256.394,45	195.766,45	439.640,68	369.025,75	361.124,65	446.221,83	233.154,86	232.325,20	418.344,05	376.351,21	567.156,61	1.316.932,25	5.212.437,99
(II) Mittelverwendung / Ausgaben														
Geldtransfer Mary's Meals International EUR Konto		(329.000,00)	(220.000,00)	(160.000,00)	(150.000,00)	(380.000,00)	(250.000,00)	(230.000,00)	(250.000,00)	(150.000,00)	(200.000,00)	(350.000,00)	(1.100.000,00)	(3.769.000,00)
Geldtransfer Mary's Meals International USD Konto		-	-	(229.625,00)	-	-	(230.270,00)	-	-	(230.270,00)	-	-	(240.000,00)	(930.165,00)
Projektförderung Rucksackprojekt (Kauf / Kosten Rucksäcke)		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(196.338,78)	-	(196.338,78)
Projektbegleitung Rucksackprojekt		(152,83)	(311,14)	(61,69)	(192,32)	(99,64)	(100,89)	(78,94)	(78,94)	(99,94)	(204,14)	(103,62)	(5.103,79)	(6.587,85)
Projektbegleitung (Raising Awareness)		(2.876,84)	(1.996,11)	(2.201,27)	(3.643,40)	(2.956,29)	(2.954,00)	(2.462,97)	(2.453,49)	(2.463,12)	(2.725,73)	(2.185,95)	(2.532,28)	(31.451,43)
Summe Programmausgaben		(332.029,66)	(222.307,24)	(391.887,96)	(153.835,71)	(383.055,92)	(483.324,89)	(232.541,91)	(252.532,42)	(382.833,05)	(202.929,87)	(548.628,35)	(1.347.636,07)	(4.933.543,05)
Direkter Aufwand Produkte & Merchandising (Kauf Bücher, Weihnachtskarte)		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verwaltungsaufwand		(19.000,61)	(13.436,98)	(14.933,64)	(25.411,05)	(20.921,34)	(20.481,26)	(16.737,83)	(16.765,12)	(17.468,94)	(17.170,61)	(14.655,46)	(19.370,97)	(216.353,82)
Fundraising Aufwand		(8.217,05)	(6.684,39)	(6.433,29)	(20.011,19)	(10.405,08)	(8.129,22)	(8.000,27)	(6.367,51)	(7.346,64)	(12.014,40)	(56.695,87)	(20.694,90)	(170.999,82)
Summe Aufwand		(27.217,66)	(20.121,37)	(21.366,93)	(45.422,25)	(31.326,43)	(28.610,48)	(24.738,11)	(23.132,64)	(24.815,58)	(29.185,02)	(71.351,32)	(40.065,87)	(387.353,64)
Summe Mittelverwendung		(359.247,32)	(242.428,61)	(413.254,89)	(199.257,96)	(414.382,35)	(511.935,37)	(257.280,02)	(275.665,06)	(407.648,63)	(232.114,88)	(619.979,67)	(1.387.701,94)	(5.320.896,70)
Überschuss / (Verlust)		(102.852,87)	(46.662,16)	26.385,79	169.767,79	(53.257,70)	(65.713,54)	(24.125,16)	(43.339,86)	10.695,42	144.236,33	(52.823,06)	(70.769,69)	(108.458,71)
Check		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
(III) Reconciliation Pax Bank (EUR Konto)														
Pax Bank Kontostand Monatsanfang		195.810,31	80.953,39	34.291,23	60.633,22	230.037,01	173.878,41	108.164,87	83.803,61	40.028,17	50.498,99	12.073,24	148.821,38	195.810,31
Spendeneinnahmen & Andere Einnahmen		244.390,40	195.766,45	209.971,88	368.661,75	358.223,75	215.951,83	232.918,76	231.889,62	187.849,45	193.689,13	560.389,03	1.073.802,84	4.073.504,89
MMI Transfer / Ausgaben		(359.247,32)	(242.428,61)	(183.629,89)	(199.257,96)	(414.382,35)	(281.665,37)	(257.280,02)	(275.665,06)	(177.378,63)	(232.114,88)	(423.640,89)	(1.147.701,94)	(4.194.392,92)
Pax Bank Kontostand Monatsende		80.953,39	34.291,23	60.633,22	230.037,01	173.878,41	108.164,87	83.803,61	40.028,17	50.498,99	12.073,24	148.821,38	74.922,28	74.922,28
Check		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

MM Deutschland e.V.

IV – Monatliches Reporting

Mary's Meals Deutschland e.V.

Einnahmen monatlich seit August 2021 in EUR



MM Deutschland e.V.

Kommentare

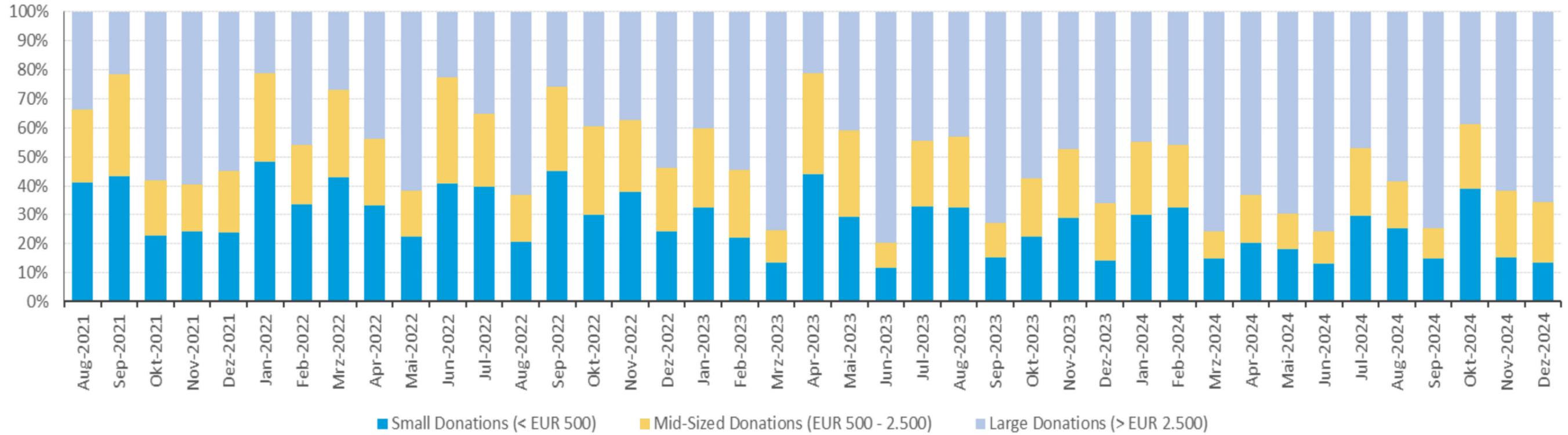
- 2024 war mit über EUR 5 Mio. Cash-Spenden das bislang erfolgreichste Jahr für MMD.
- LTM Spendeneinkommen lag im Dezember bei EUR 416.973 (Vergleich Vorjahr: EUR 365.444). Während LTM Spendenaufkommen in den letzten Monaten ein fast kontinuierliches Wachstum vorweist, ist in den ersten Monaten des Jahres 2025 eine leichte negative Korrektur zu erwarten aufgrund von Saisonalitätseffekten.



IV – Monatliches Reporting

Mary's Meals Deutschland e.V.

Einnahmen monatlich seit August 2021 als % der gesamten Cash-Einnahmen



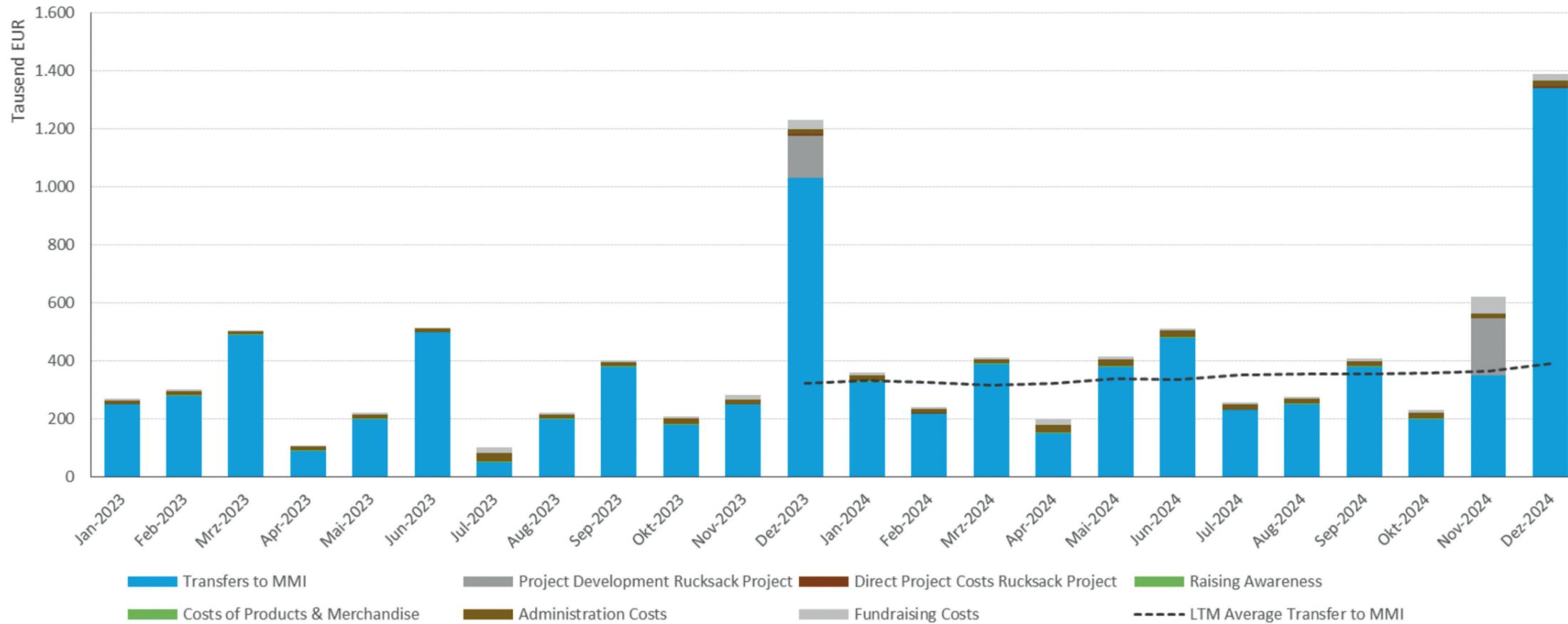
MM Deutschland e.V.



IV – Monatliches Reporting

Mary's Meals Deutschland e.V.

Ausgaben in EUR (inkl. Transfers an Mary's Meals International)



MM Deutschland e.V.

Kommentare

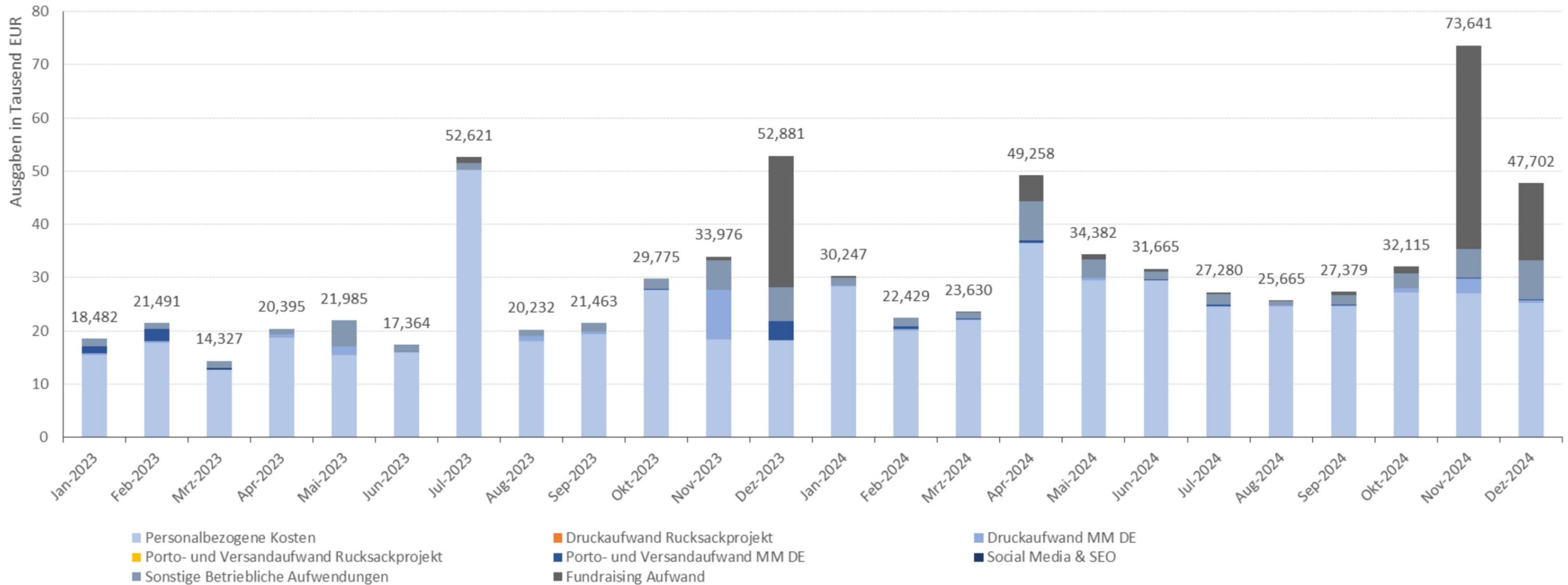
- Transfers an die Muttergesellschaft Mary's Meals International lagen bei EUR 352.407/Monat; dieser Wert stellt auch einen Höchststand für unsere Organisation dar.
- MMD verzeichnet weiterhin eine substantielle Saisonalität im Dezember (Weihnachtsspenden). Zuzüglich sind höhere Spenden im November 2024 aufgrund des Events „Nacht der Hoffnung“ verzeichnet.
- Im März, Juni, September und Dezember 2024 flossen zuzüglich jeweils USD 250.000 Spenden von The Light Foundation an MMD.



IV – Monatliches Reporting

Mary's Meals Deutschland e.V.

Ausgaben in EUR (exkl. Transfers an Mary's Meals International)



MM Deutschland e.V.

Kommentare

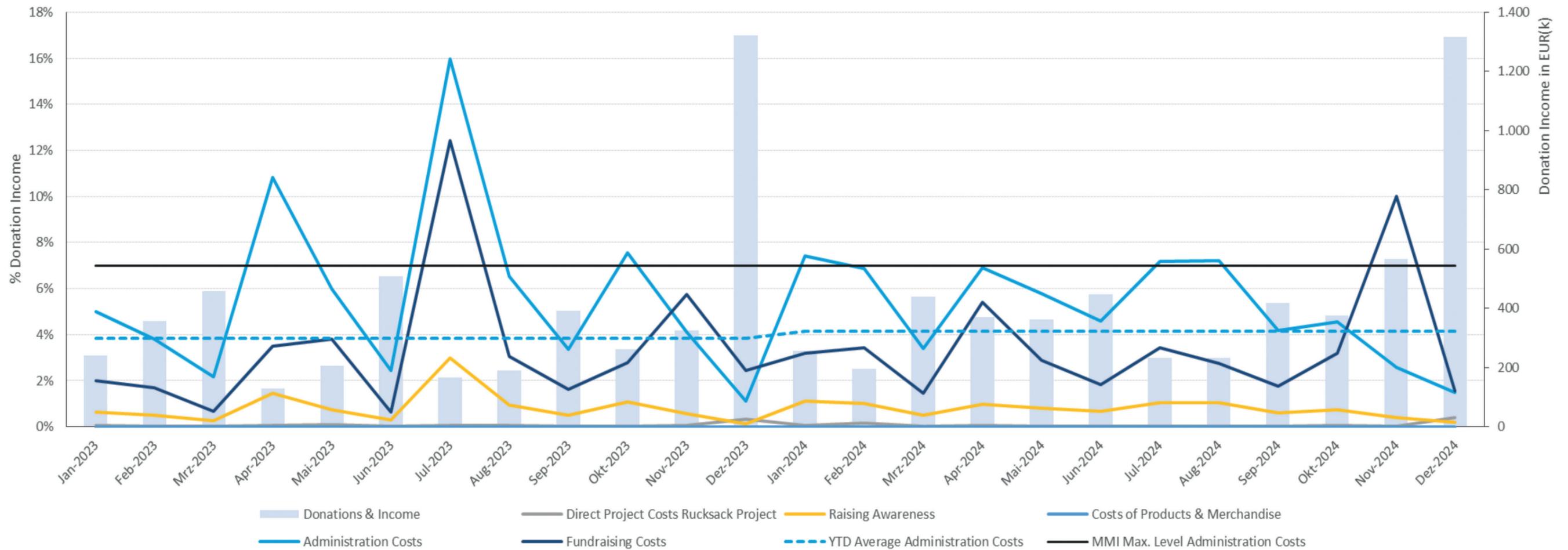
- Saisonal-bedingte Fundraisingkosten im Dezember im Rahmen der Werbung für Weihnachtsspenden. Hohe Fundraising-Ausgaben im November für die Durchführung des Gosßspenderevents „Nacht der Hoffnung“.
- Saisonal-bedingter höherer Druckaufwand & Portoaufwand im Dezember bedingt durch den Druck und Versand des Mary's Meals Magazins.
- Personalkosten (vor Lohnnebenkosten) bei durchschnittlich EUR 14.900/Monat. Schwankungen in den Personalkosten sind im Wesentlichen durch Lohnsteuerabgaben sowie durch höhere Löhne in Vorbereitung auf das Event „Nacht der Hoffnung“ im November bedingt.



IV – Monatliches Reporting

Mary's Meals Deutschland e.V.

Gegenüberstellung Einnahmen und Ausgaben



MM Deutschland e.V.

Kommentare

- Verwaltungsaufwand als % der Einnahmen im Jahresdurchschnitt bei 4,2 % der Spendeneinnahmen.
- Monatliche Schwankungen des %-Verwaltungsaufwandes sind vor allem durch Schwankungen der Spendeneinnahmen bedingt (hellblaue Balken im Diagramm).
- Gesamtkosten als % der Einnahmen liegen bei 7,4 %; deutlich unter anderen Charities.



SCHULESSEN VERÄNDERT LEBEN!

22 €
ernähren ein
Kind ein
Schuljahr
lang!

**Helfen Sie mit,
die nächste Million Kinder
zu erreichen!**

Mary's Meals ist eine internationale Organisation, die hungernden Kindern durch Schulspeisung eine Schulbildung ermöglicht.

Eine tägliche Schulmahlzeit ist für Kinder ein starker Anreiz für den Unterrichtsbesuch. Wir ernähren über 2,6 Millionen Kinder in 16 der ärmsten Länder der Welt.

Tausende Ehrenamtliche engagieren sich weltweit und 93 % der Spenden kommen den Kindern zugute.

Kontakt

info@marysmeals.de
+49 6131 2754300
www.marysmeals.de

Spenden

IBAN: DE42 3706 0193 4007 3750 13
Pax-Bank eG Köln
BIC: GENODED1PAX
Online: www.marysmeals.de/spenden



mary's
meals